

Lokalen Triebschnee in den Hochlagen beachten!



Ybbstaler Alpen, Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet



Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

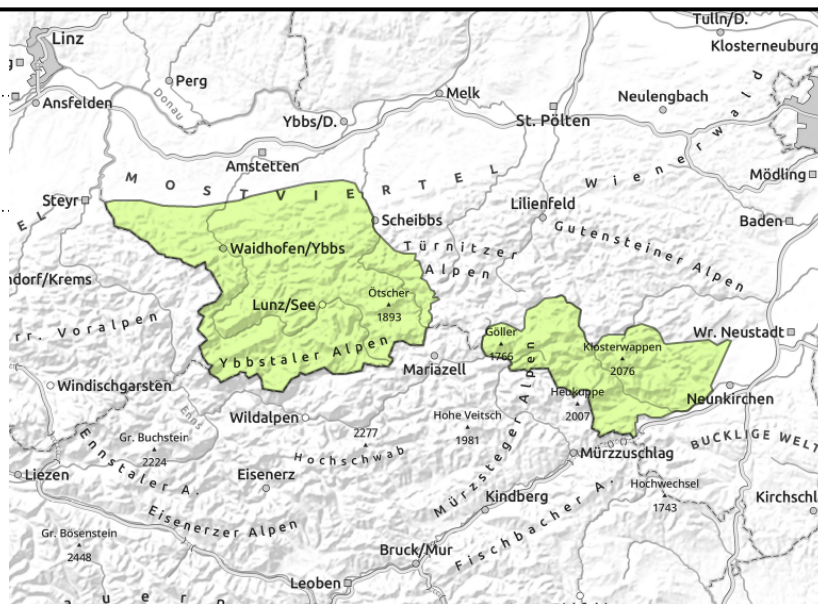




Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneberggebiet



dünne, kammnahe
Tribschneelinsen



Dünne, kammnahe Tribschneelinsen auf harten Oberflächen - Ausrutsch-/Absturzgefahr!

Bei geringer Lawinengefahr gibt es noch wenige Gefahrenstellen im Tourenbereich. Diese liegen in Gipfelbereichen hinter Geländekanten und in ost- bis südseitigen Einfahrten zu Rinnen und Mulden. Die kleinräumigen Tribschneelinsen können recht leicht gestört werden, allerdings herrscht eher Absturzgefahr und weniger Verschüttungsgefahr aufgrund des ausgelösten Schneebretts.

Schneedeckenaufbau

In höheren Lagen ist die Schneedecke verharscht und daher sehr hart. Oberflächlich liegen hinter ost- bis südseitigen Geländekanten kleine Tribschneepakete, die schlecht binden. Exponierte, abgewehrte Schneeoberflächen sind hart und oft auch eisig. In tieferen Lagen ist der Schnee feucht, meist aber bereits ausgeapert.

Wetter

Der Samstag startet verbreitet mit tiefen, teils hochnebelartigen Wolken. Ab Mittag lockert es großteils auf und es wird zunehmend sonnig. Im Osten wird deutlich mehr Sonnenschein erwartet. Der Wind weht stark, in exponierten Lagen auch stürmisch aus West. Die Temperaturen in 1500m liegen zu Mittag um 0 Grad.

Tendenz

Am Sonntag gibt es teilweise wieder dichte, tiefe Bewölkung und in den Ybbstaler Alpen kann es kurzzeitig bis auf 1400 m Seehöhe schneien. Am Alpenostrand wird der Sonntag hingegen deutlich sonniger. Der Wind weht stark bis stürmisch aus West bis Nordwest. Die Temperaturen erreichen tagsüber in 1500m maximal +1 Grad. Die Lawinengefahr ändert sich kaum.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

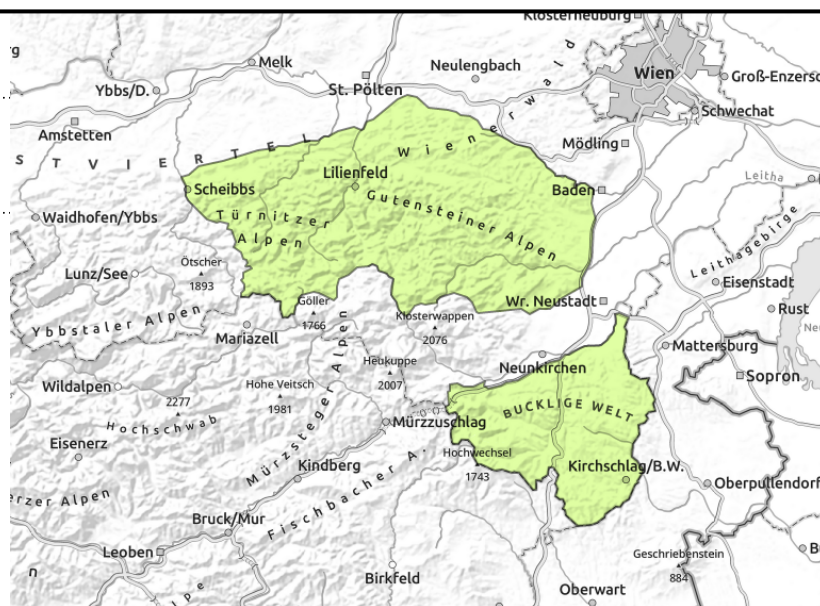
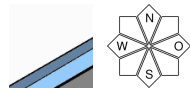


Exposition





Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Harte Schneeoberflächen, mittlere Lagen teilweise bereits aper.

Bei geringer Lawinengefahr gibt es nur mehr sehr wenige Gefahrenstellen im Gelände. Diese befinden sich vorwiegend schattseitig hinter Geländekanten. Es herrscht Absturz- bzw. Ausrutschgefahr!

Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche ist tragfähig verharscht, teilweise eisig, teilweise mit dünnen Tribschneelinsen überdeckt. Das Schneedeckenfundament ist hingegen vielerorts bis in hohe Lagen bereits durchfeuchtet bzw. bis zum Boden hin nass. Es gibt nur mehr wenig Schnee, eine geschlossene Schneedecke ist oft nur mehr in höheren Lagen zu finden.

Wetter

Der Samstag startet verbreitet mit tiefen, teils hochnebelartigen Wolken. Ab Mittag lockert es großteils auf und es wird zunehmend sonnig. Im Osten wird deutlich mehr Sonnenschein erwartet. Der Wind weht stark, in exponierten Lagen auch stürmisch aus West. Die Temperaturen in 1500m liegen zu Mittag um 0 Grad.

Tendenz

Am Sonntag gibt es teilweise wieder dichte, tiefe Bewölkung und in den Tünnitzer Alpen kann es kurzzeitig bis auf 1400 m Seehöhe schneien. Am Alpenostrand wird der Sonntag hingegen deutlich sonniger. Der Wind weht stark bis stürmisch aus West bis Nordwest. Die Temperaturen erreichen tagsüber in 1500m maximal +1 Grad. Die Schneemengen nehmen weiter ab.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

